Berner Wochenchronik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **31 (1941)**

Heft 35

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BERNER WOCHENCHRONIK

Bernerland

18. August. Sondierungen im Innern der Kirche in **Saanen** ergeben, daß früher eine **kleinere Kirche** oder Kapelle sich an diesem Platz befand.
— Im Arbeitslager Stockmätteli am **Augstmatthorn** arbeiten **16 Schüler des Staatsseminars Bern** an der Umgestaltung der Umgebung der Hütte, die dem Schutze und der Beobachtung des Steinwildes dient.
— Auf der Aussichtsterrasse des Harder-Kulm bei **Interlaken** wird die **Harder-Chilbi** abgehalten.
— Bei Streckenarbeiten zwischen **Spiez und Wimmis** ereignet sich in der Nacht eine **Explosion,** indem eine Karbidlampe mit dem Benzin in Berührung kommt. Zwei Arbeiter werden verletzt, der eine davon tötlich.
— Von den eidg. **Jagdbannbezirken,** die durch die neue Verordnung beibehalten werden, liegen drei im Kanton Bern, nämlich **Faulhorn, Kander-Kiental** und **Augstmatthorn.**
— Das Amtsgericht **Interlaken** befaßte sich im vergangenen Jahr mit 32 **Ehescheidungen.**
— Die Licht- und Wasserwerke **Thun** konnten im vergangenen Jahr Fr. 837,000 an die **Gemeinde abliefern.**
— Beim **Anfeuern mit Petrol** erleidet der 71jährige Landwirt Chr. Gugger in **Heimenschwand** den Tod.
— Während eines Gewitters schlägt der **Blitz** in **Teuffental** bei Thun in ein großes Bauernhaus ein und erschlägt eine Kuh. Das Haus brennt vollständig nieder.
— Die Ortspolizeibehörde von **Grindelwald** verbietet das **übermäßige Beerensammeln** in Privat- und Korporationswaldungen und gestattet es bloß der einheimischen Bevölkerung; auch **Lauterbrunnen** verbietet Auswärtigen das Sammeln von **Heidelbeeren,** und ferner das Pflücken mittels Kamm.
19. In der Gemeinde **Spiez** besteht **Wohnungsmangel.**
— Die Straße **Kiental—Griesalp** wird von einem **Erdschlipf** auf eine Breite von 100 Meter verschüttet. Die Räumungsarbeiten werden durch Militär besorgt.
— In Ins wird eine **Gemüsebau- und Verwertungsgenossenschaft** des Amtes **Erlach** gegründet.
20. Von einer großen **Mäuseplage** berichtet **Melchnau.** In diesem Jahre wurden von den konzessionierten Mausern und Privaten rund 15,000 Stück abgeliefert resp. gefangen.
— Die **Arbeitslosigkeit** im Kanton Bern betrug auf Ende Juli 539 Personen gegenüber 1014 im Juli 1940. Die Zahl der **teilweise Arbeitslosen** verminderte sich von 1168 auf 228 Personen.
— Am Ausbau der **Kraftwerke Oberhasli** arbeiten rund 1000 Mann.
21. Dem 41jährigen Jean Unkel in Biel gelingt es, die 9,2 km betragende Strecke Strandbad **Biel—St. Petersinsel** trotz starker Strömung innert fünf Stunden zu **durchschwimmen.**
22. Der Regierungsrat richtet an die praktizierenden Notare, die Einwohnergemeinderäte und die Grundbuchführer ein Kreisschreiben, das die **Vereinfachung im Darlehensgeschäft der Hypothekarkasse** empfiehlt.
— In **Eriswil** begeht Frau Anna Maria Haueter im Kreise von 10 Kindern, 44 Enkeln und 50 Urenkeln den **90. Geburtstag.**
— Die Stadt **Thun** zählte auf Ende 1940 total **19,718 Einwohner** gegen 19,251 Ende 1939.
— Die Landwirtschaft. Genossenschaft **Ringgenberg-Goldswil** erstellt eine **Dörranlage** für Obst und Gemüse.
23. Auf **Beatenberg** treffen über **100 deutsche Kinder zu einem Kuraufenthalt** auf Einladung der Schweiz. Bundesbahnen ein.
— Der Kunstverein **Biel** eröffnet im Museum Schwab eine **Ausstellung** von Werken der Oberländer Friedrich Frutschi und Kunstmaler Arnold Brügger.
— In **Baggwil** bei Seedorf **stürzt** bei einem Spaziergang die 54jährige Frau Rosa Moser-Mathys über eine Felswand **zutode.**
24. Die **Lüdern-Chilbi** erfreut sich dieses Jahr infolge des unsichern Wetters eines weniger guten Besuches als andere Jahre.
— Die **Langnauer Schuljugend** begeht die 750- und 650-Jahrfeiern mit einem schönen **Fest.**
— Auf der **Lueg** findet nach dreijährigem Unterbruch das traditionelle **Wettschießen** des Zentralschweizerischen Kavallerievereins mit der Rekordzahl von 41 Gruppen statt.
— Zur Erinnerung an das kantonal-bernische Musikfest und das oberaargauische Landesschießen 1933 stifet ein ungenannt sein wollender **Burgdorfer** zwei **Wappenscheiben,** die nun das Büro des Stadtoberhauptes schmücken.

Stadt Bern

19. August. Prof. Dr. Blumenstein und Prof. Dr. Giacometti äußern sich auf Ersuchen zu der Frage, ob der Bundesrat befugt sei, einzelne **Abteilungen der Bundesverwaltung nach Genf** zu verlegen, in ablehnendem Sinne aus.
20. Der von der Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung veranstaltete Wettbewerb für die Schweizer Jugend über 33 Fragen der **Straßenverkehrs-Gesetzgebung** zeitigt das Ergebnis, daß von 5190 Jugendlichen 777 alle Fragen richtig lösten.
— Der bei einer nächtlichen Rauferei mit Turnern beim **Schänzli verletzte Ostasiate** verschied, ohne das Bewußtsein wieder erlangt zu haben. Die Urne wird in Grindelwald beigesetzt.
21. An der Kreuzung Viktoriastraße-Wyttenbachstraße kollidiert eine **Radfahrerin mit einem Fußgänger,** wobei sie eine Schädelfraktur erleidet, die ihren Tod zur Folge hat.
— Die Fortbildungsschule der **Bernischen Beamten- und Angestellten-Verbände** begehen eine Jahrhundertfeier im Schulmuseum mit Ansprachen des Präsidenten Herrn E. Meyer und Regierungsrat Dr. Gafner.
22. Die vom akademischen Senat getroffene Wahl von Prof. Dr. C. Sganzini zum **Rektor der Hochschule** für das Studienjahr 1940/41 wird vom Regierungsrat genehmigt.
— Die Stadt Bern richtet eine **Feldhut** ein; außerdem werden häufigere Polizeipatrouillen für die Pflanzplätze eingerichtet.
23. Im Konservatorium werden 10 Matineen durchgeführt, die Schweizer Komponisten des 19. und 20. Jahrhunderts behandeln.